

361-sa
 Ingrid Samusch
 ☎ 36 40

06.04.2016

01

- über Herrn Beig. Märtens
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Märtens
 gez. Richrath

Baustellenmanagement für die Sommerferien 2016
- Antrag der Gruppe FDP vom 16.02.2016
- Nr. 2015/0982 (ö)

Die Erstellung eines Zeitplanes hinsichtlich der Abwicklung von Baumaßnahmen durch Straßen NRW ist derzeit nicht möglich.

Eine Planung solcher Baumaßnahmen kann in der Regel nur „grob“ vorgenommen werden, da es bei größeren Baumaßnahmen immer wieder zu Verzögerungen kommen kann. Gerade in den Sommerferien schließen einige Firmen ihre Betriebe, da sie selbst Betriebsferien machen. Weiterhin kann es zu zeitlichen Verzögerungen aufgrund vorzunehmender Ausschreibungsverfahren oder aufgrund rechtlicher Hindernisse kommen. Ebenso sind witterungsbedingte Verzögerungen nicht auszuschließen.

Straßen NRW kündigt in der Regel große Baumaßnahmen an, so dass bei innerstädtischen Planungen hierauf bereits Rücksicht genommen werden kann, bzw. weitere Planungen entsprechend einbezogen werden. So wurde die Stadt beispielsweise frühzeitig über anstehende Arbeiten auf der A 542 unterrichtet, welche Auswirkungen auf den innerstädtischen Verkehr haben werden.

Allerdings finden seitens Straßen NRW auch Fahrbahnsanierungen statt, die nicht langfristig geplant werden. Im Rahmen der derzeitigen personellen Ressourcen wird versucht, auch derartige Maßnahmen entsprechend abzuwickeln.

Zudem ist Straßen NRW nicht verpflichtet, seine Maßnahmen vorab mit der Verwaltung abzustimmen, sofern Umleitungsverkehre über das eigene Straßennetz abgewickelt werden können. Es besteht aber zwischen der Verwaltung und Straßen NRW eine offene Dialogbereitschaft, so dass auch kurzfristig vorzunehmende Baumaßnahmen in der Regel besprochen werden.

Eine langfristige vorausschauende Planung ist aber nur mit einer entsprechenden Personalintensität möglich, die weder bei den Technischen Betrieben der Stadt Leverkusen AöR noch im Fachbereich Straßenverkehr zur Verfügung steht und erst geschaffen werden müsste.

Daher wird derzeit keine Möglichkeit gesehen, speziell für die Sommermonate einen Zeitplan zu erarbeiten.

Straßenverkehr

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 16.02.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien

Antrag

Die Verwaltung setzt sich mit TBL und Straßen NRW zusammen und erarbeitet für die während der Sommermonate geplanten Straßenbaustellen einen Zeitplan, der einem verkehrsfreundlichen Baustellenmanagement entspricht.

Begründung

Es ist erst wenige Monate her, dass Verwaltung und Handwerkskammer sowie IHK zusammen gesessen haben, um über Verbesserungen des Verkehrsflusses in Leverkusen zu beraten. Dabei sind Handlungsoptionen erarbeitet worden. Diese sollen, nach den Veröffentlichungen der Baustellenplanungen für Leverkusens Straßen im Sommer nicht zur Anwendung kommen.

So wird bereits jetzt angekündigt, dass während der Sommerferien in Leverkusen Megastau zu erwarten sind. Warum müssen zeitgleich alle wichtigen Nord-Süd-Verbindungen von Bauarbeiten betroffen sein? Bismarckstr., Schlebuscher Str. und Oulustr. – damit werden Ausweichrouten im wahrsten Sinne des Wortes verbaut, dazu noch die neue Abbiege von der Alkenrather auf die Heinemann-Str. Die Stau-Ereignisse auf der Autobahn mit dem dazugehörigen Umfahr-/Ausweichverkehr sind da noch gar nicht mit einbezogen.

Diese Situation ist aus Sicht der FDP-Ratsgruppe nicht notwendig und sollte durch vernünftiges Baustellenmanagement vermieden werden.

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
FDP-Ratsgruppe